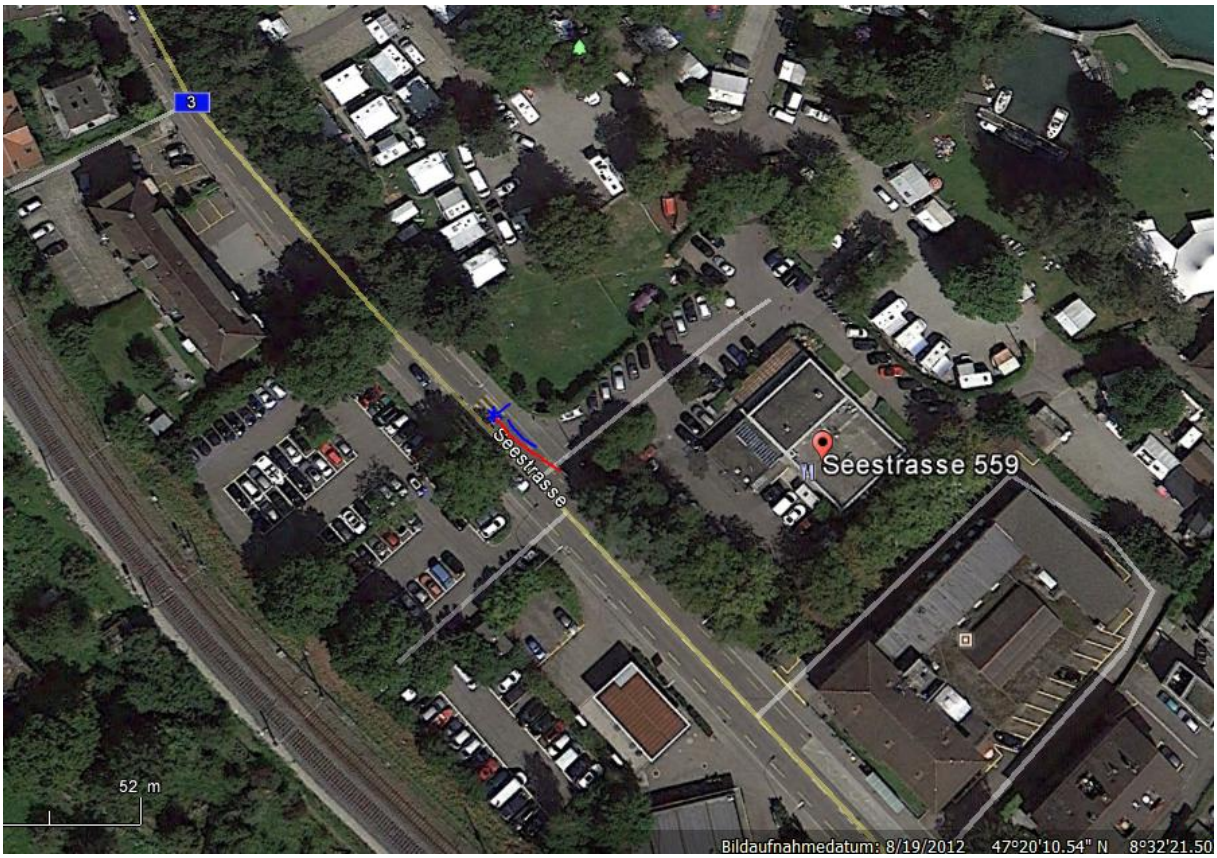
Schwerverletzte Fussgängerin nach Kollision mit Velofahrer - Zeugenaufruf

Am Freitagmorgen, 20. Juli 2018, kollidierte im Kreis 2 ein Velofahrer mit einer Fussgängerin. Diese wurde schwer verletzt ins Spital gebracht. Die Stadtpolizei sucht Zeuginnen und Zeugen

Gemäss ersten polizeilichen Erkenntnissen fuhr kurz nach 08:00 Uhr ein Velofahrer auf der Seestrasse von Kilchberg herkommend hinter einem E-Bikefahrer in Richtung Zürch-City. Als er den E-Bikefahrer auf der Höhe Liegenschaft Seestrasse 559 überholte, kollidierte er mit einer Fussgängerin, die dabei war die Seestrasse zu überqueren. Die 82-jährige Frau wurde dabei schwer verletzt und musste durch die Sanität von Schutz & Rettung Zürich in kritischem Zustand ins Spital gebracht werden. Der 65-jährige Velofahrer wurde mit leichten Verletzungen hospitalisiert. Der genaue Unfallhergang wird durch Spezialisten des Unfalltechnischen Dienstes der Stadtpolizei und des Forensischen Instituts Zürich abgeklärt.

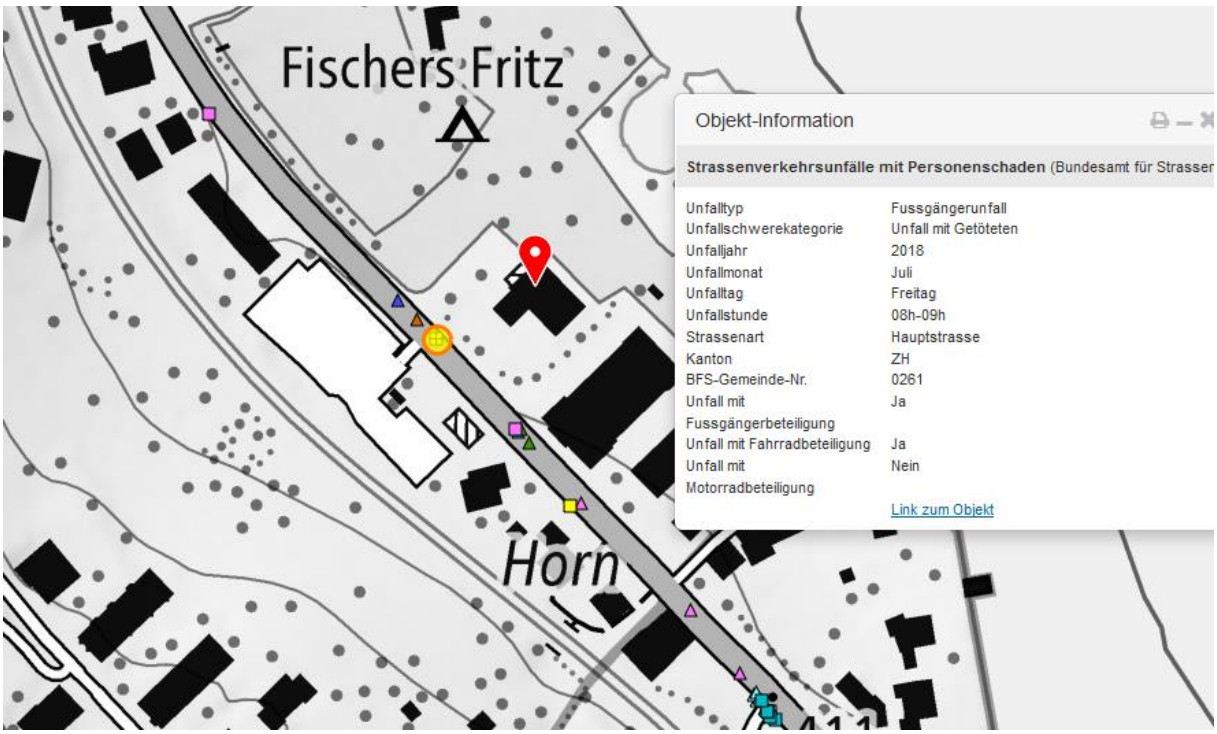
Die 82-jährige Fussgängerin, die am Freitag, 20. Juli 2018 im Kreis 2 bei einer Kollision mit einem Velofahrer schwer verletzt wurde, ist im Spital verstorben.

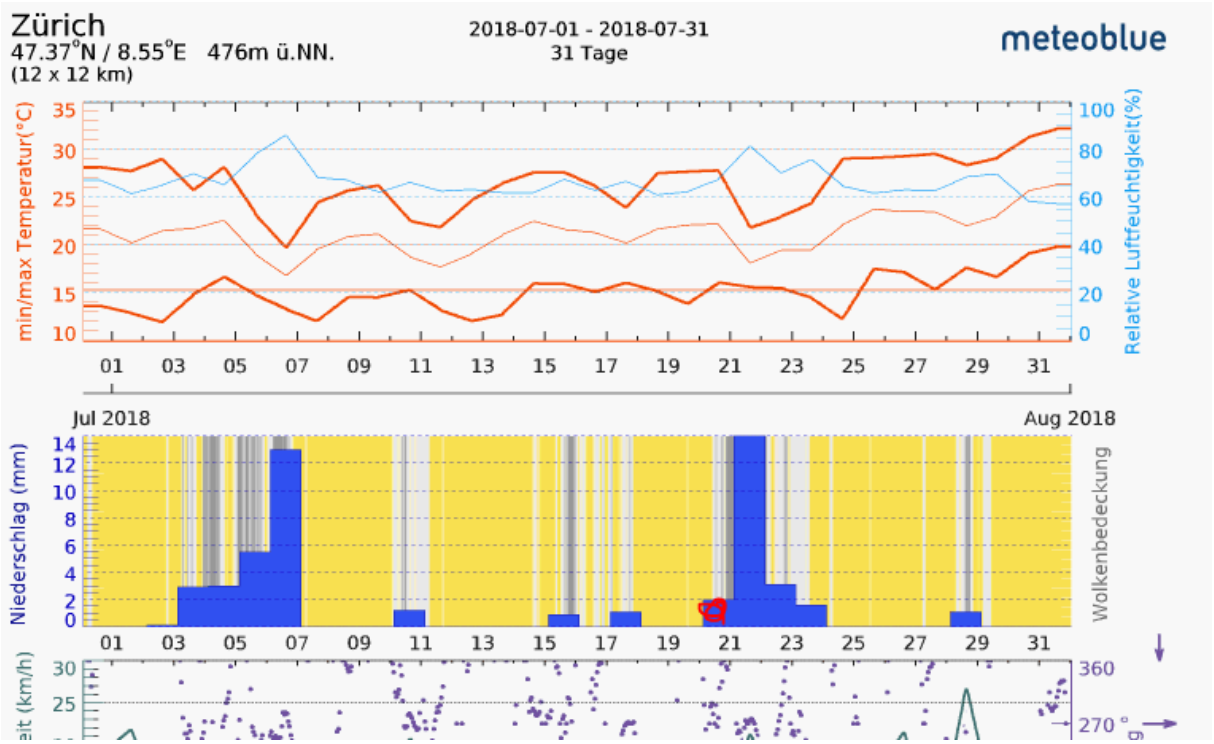
Bekanntlich kam es am 20. Juli 2018, kurz nach 08:00 Uhr auf der Seestrasse, Höhe Liegenschaft Seestrasse 559, zu einer Kollision zwischen einem Velofahrer und einer Fussgängerin. Schwer verletzt wurde die 82-jährige Fussgängerin umgehend ins Spital gebracht. Dort ist sie leider am Freitagabend ihren Verletzungen erlege



https://www.stadt-zuerich.ch/pd/de/index/stadtpolizei_zuerich/medien/medienmitteilungen/2018/juli/schwerverletzte-fussgaengerin-nach-kollision-mit-velofahrer---ze.html

© 2018 Google
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
© 2019 Google
Google Ea
47°20'09.49" N 8°32'25.06" O Höhe 414 m Sichthöhe


Fischers Fritz
Horn
Objekt-Information
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bundesamt für Strasser
Unfalltyp Fussgängerunfall
Unfallschwerekategorie Unfall mit Getöteten
Unfalljahr 2018
Unfallmonat Juli
Unfalltag Freitag
Unfallstunde 08h-09h
Strassenart Hauptstrasse
Kanton ZH
BFS-Gemeinde-Nr. 0261
Unfall mit Fussgängerbeteiligung Ja
Unfall mit Fahrradbeteiligung Ja
Unfall mit Motorradbeteiligung Nein
Link zum Objekt



So wie sich die Niederschlagsverteilung am Folgetag zeigt, war am Unfalltag morgens trocken.

Der Fahrer II hat somit – vermutlich länger - vom Windschatten profitiert und war durch das Bremsmanöver überrascht. Windschattenfahrer neigen dazu, links hinter dem Vorfahrer zu bleiben, um allfällig ausweichen zu können.

Die Lage links ist aber mit eingeschränkter Sicht nach rechts verbunden:

Er hat die Fussgängerin vermutlich nie wahrgenommen.

Sein Ausweichmanöver traf die Fussgängerin, wegen der der Fahrer I gebremst hatte.